

Coburger Amtsblatt

Nachrichtenblatt amtlicher Dienststellen der Stadt Coburg und des Landkreises Coburg

Donnerstag, 05. Januar 2017

Seite 1

70. Jahrgang – Nr. 1

Inhaltsverzeichnis

Stadt und Landratsamt Coburg

Außensprechstunde des Autismus-Kompetenzzentrums Oberfranken im Januar 2017

Zahnärztlicher Notfalldienst im Januar 2017

Stadt Coburg

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Landratsamt Coburg

Löschung eines Naturdenkmals im Landkreis Coburg

Stadt und Landratsamt Coburg

Außensprechstunde des Autismus Kompetenzzentrums Oberfranken

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am Donnerstag, 26.01.2017, eine Außensprechstunde (regelmäßig jeden 4. Donnerstag im Monat) für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte im Stadtbüro der Diakonie in der Metzgergasse 13 in Coburg an.

Um vorherige telefonische Terminvereinbarung über das Auktionsamt Burgkunstadt Tel. 09572/60966-0 wird gebeten. Frau Stefanie Stark und Herr Rudolf Donath beraten Sie gerne. Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei!

Zahnärztlicher Notfalldienst im Januar 2017

Stadt Coburg

- 07./08.01. Dr. Walter Panhans, Mohrenstr. 3
Tel. 09561/95866 u. 09561/26438
- 14./15.01. Dr. Matthias Hein, Seifarthshofstr. 34
Tel. 09561/90444
- 21./22.01. ZA Michael Freitag, Allee 4 b
Tel. 09561/790240
- 28./29.01. Dr. Zvonimir Freivogel, Obere Anlage 2
Tel. 09561/28883

Landkreis Coburg

- 07./08.01. ZA Frank Schubert, Neustadt, Bergstr. 1a
Tel. 09568/5513, 09568/86496 u.
0162/6051113

- 14./15.01. Dr. Heiko Härtl, Rödental, Mahnberg 5
Tel. 09563/2032
- 21./22.01. ZA Gabriel Hannig, Ebersdorf,
Sonneberger Str. 54, Tel. 09562/4222
- 28./29.01. Dr. Susann Hayler, Rödental,
Bürgerplatz 11 a, Tel. 09563/74640 u.
0171/5881878

Es wird darauf hingewiesen, dass sich der zahnärztliche Notfalldienst auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr erstreckt. In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Stadt Coburg

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt I, Seite 965) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2017 wird mit den Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig, die im zuletzt erteilten Bescheid festgesetzt wurden. Bei den Steuerpflichtigen, die nach § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz die jährliche Zahlungsweise nutzen, wird die Grundsteuer in einem Betrag am 01.07.2017 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändert sich die Besteuerungsgrundlage (Messbeträge) werden Änderungsbescheide erlassen.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem letzten Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Coburg angefochten und im Stadthaus (Allgemeine Finanzwirtschaft - Steuerabteilung), Markt 10, Zimmer 304, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden eingesehen werden.

Alle Steuerzahler, die bisher nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu den o. g. Zeitpunkten die fälligen Forderungen zu begleichen, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Coburg, 05.01.2017
Stadt Coburg
Allgemeine Finanzwirtschaft – Steuerabteilung
i. A. Gläser

Landratsamt Coburg**Löschung eines Naturdenkmals
im Landkreis Coburg**

Aufgrund von § 28 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz vom 29.07.2009 (BGBl I 2009, 2542), zuletzt geändert durch Art. 19 G zur Einführung von Ausschreibungen für Strom aus erneuerbaren Energien und zu weiteren Änderungen des Rechts der erneuerbaren Energien vom 13.10.2016 (BGBl I S. 2258), in Verbindung mit Art. 51 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 2 Satz 1, Art. 60 Abs. 1 Satz 2 und Art. 43 Abs. 2 Nr. 3 Bayerisches Naturschutzgesetz vom 23.02.2011 (GVBl 2011, 82), zuletzt geändert durch Art. 9a Abs. 16 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 458), erlässt das Landratsamt Coburg folgende

Verordnung**§ 1**

Folgendes, in der Anlage der Verordnung über Naturdenkmäler im Gebiet des Landkreises Coburg vom 29.08.1990 (Coburger Amtsblatt Nr. 36, S. 130 ff.), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12.08.2004 (Coburger Amtsblatt Nr. 35, S. 120), eingetragene, Naturdenkmal wird gelöscht:

Naturdenkmal Nr. 98: 2 Eichen, 8m östlich der Kirche, an der Westseite der alten B4, Flurstück 131 Gemarkung Großheirath

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Coburger Amtsblatt in Kraft.

Coburg, 15. Dezember 2016
Landratsamt Coburg
Michael Busch
Landrat

❖ **Herausgeber: Stadt Coburg und Landkreis Coburg** ❖

❖ Redaktion und Druck: Landratsamt Coburg, Lauterer Str. 60, 96450 Coburg ❖

❖ homepage: www.landkreis-coburg.de ❖ Redaktion: ☎09561/514-239 ❖ E-Mail: amtsblatt@coburg.de ❖

❖ Erscheinungsweise: wöchentlich freitags ❖ Bezugspreis (Portokostenersatz) jährlich 27,50 € ❖

❖ Abbestellungen zum Ende des Kalenderjahres ❖